



Event kick4kids in Hagen

Die Schule auf Rädern rollt

Am 17. September trafen sich Fußballbegeisterte der Branche in Hagen, um beim kick4kids für den guten Zweck das Leder zu treten. Fast 17.000 Euro kamen für die freddy fischer stiftung zusammen.



Voller Stolz verkündeten die cash4kids-Initiatoren Freddy Fischer und Frank Waldeck bei der Siegerehrung des kick4kids das Ergebnis: 16.986 Euro – genug um das Primärziel zu erreichen. Im Fokus des wohlwärtigen Branchenevents stand die Finanzierung eines Kleinbusses, der das Projekt Schule auf Rädern fördern soll. Das seit 2009 bestehende Projekt ermöglicht Berliner Jugendlichen einen Hauptschulabschluss und damit eine Zukunft. Dazu müssen die Aspiranten regelmäßig eine Schule im thüringischen Heiligenstadt besuchen. Mit dem neuen Kleinbus können ab sofort sogar 14 statt wie bislang sieben Jugendliche nach Thüringen befördert werden.

Spieler und Besucher des kick4kids konnten gleichermaßen zum Erfolg der Veranstaltung beitragen: Auf dem Feld gaben die zwölf Teams alles, am Spielfeldrand wetteten die Zuschauer auf geschossene Tore, Siege oder die Endplatzierung ihrer Favoriten. So schmerzte der ein oder andere Gegentreffer nicht viel, denn jedes Tor bedeutete Geld für die Stiftung.

Etwas abseits des Geschehens verkaufte die Hobby-Schmuckdesignerin Heike Drübert Lederbänder, Dog Tags und bunte Armbänder unter dem Motto der freddy fischer stiftung „Wir leben Mitgefühl“. Fünf bis zehn Euro pro verkauftem Artikel kamen mit in den Spendenpott des kick4kids-Events.

Fair geht vor

Für die Spieler stand der Spaß und der wohlwärtige Endeffekt im Mittelpunkt des Events. Blutige Grätschen und schmerzliche Tätlichkeiten blieben da natürlich aus. So war auch die Stimmung der Zuschauer durchgehend am Zenit und sorgte für ordentlich Radau in der Lenne Arena in Hagen.

Mit Live-Musik der Band Tonados, (am späten Abend vom DJ) und Cocktails satt wurde am Abend noch bis zu später Stunde kräftig gefeiert. Die Beach-Party im Anschluss an das Branchenevent lud zum Tanzen ein und saugte den Kickern die letzte Kraft aus den Oberschenkeln.

Noch mehr zu diesem Thema:
www.gamesundbusiness.de

